

liebe Khayla, liebe Sophie,

ihr werdet euch sicher wundern, dass ich, eure Oma, euch einen Brief schreibe. Ihr schreibt euch wahrscheinlich eher über Snapchat, WhatsApp, Instagram oder Tic Tac. Da staunt ihr, oder? Ich kenne auch diese Sachen, aber ein Brief ist eben etwas ganz Besonderes.

Ihr seid meine beiden Enkelkinder und ich liebe euch über alles. Es ist einfach an der Zeit, euch auch mal zu sagen, wie wichtig ihr in meinem Leben seid. In euch lebt ein Teil von mir wieder. Ich weiß, dass ich manchmal etwas hart und streng bin, aber im Grunde liegt mir nur am Herzen, dass ich euch möglichst viel fürs Leben mitgeben möchte.

Khayla, du bist gerade 16 Jahre alt geworden und schon eine junge Frau. Du kamst in Großbritannien zur Welt und gleich nach deiner Geburt haben sich Opa und ich in den Flieger gesetzt, damit wir dich im Arm halten konnten. Für mich war es damals eine schwierige Zeit. Deine Mutter und du, meine Enkelin, so weit entfernt - ich dachte, ich könnte dich nicht aufwachsen sehen. Mir brach es fast das Herz. Aber es kam anders und du bist jetzt hier! Du bist unser Sonnenschein! Du warst und bist voller Energie und probierst immer alles solange aus, bis es dir gelingt. Du bist einfach eine Kämpferin - was du einmal beginnst, bringst du auch zu Ende.

Liebe Sophie, du hast einen etwas leichteren Start ins Leben. Du verstehst es immer wieder, uns mit deinem Charme um den Finger zu wickeln. Ich liebe deine vielen Ideen und ich bewundere deinen Mut zu Neuem. Außerdem hast du sehr viel Empathie -

Wenn ich euch heute beide so sehe, freue ich mich sehr, dass ihr euch so gut verstehet, obwohl ihr doch so verschieden seid. Ganz besonders viel Spaß macht es, wenn wir alle miteinander Zeit verbringen. Beachvolleyball, Wandern oder wenn wir mit den Hunden spazieren gehen.

Es ist schön zu sehen, wie ihr erwachsen werdet - jedoch mache ich mir schon Gedanken um Euch. Manchmal kommt es mir vor, dass die Jugend nicht mehr viel miteinander unternimmt. Es wird oft nur noch vor den Computern gesessen oder mit dem Handy gespielt. Die Kinder lieben sich oft gar nicht mehr in der realen Welt. Ich bin sehr froh, dass ihr nicht so seid! Aber auch in der Welt der Erwachsenen gibt es Probleme.

Ich frage mich, ob wir nicht alle versuchen sollten, wieder mehr in der Natur zu unternehmen? Gemeinsam mit der Familie oder mit Freunden. Wir haben noch einen blauen Himmel und glasklares Wasser - zum Großteil mit Trinkwasserqualität. Eine funktionierende Umwelt ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich. Mädels, schaut euch mal die Situation in anderen Ländern an - wie dort die Kinder aufwachsen. Leider wird woanders auf die Umwelt nicht so geachtet.

Ihr wisst, dass Opa und ich gerne fremde Länder bereisen. Wir haben auch schon viel gesehen. Auch manches, was uns schockiert hat. Macht euch selbst ein Bild, lernt viele Sprachen und bereist die Welt. Wenn ihr zurückkommt werdet ihr sehen, wie schön unsere Heimat ist und wie gut es uns hier geht. Unser Klima und unsere Umwelt müssen geschützt werden.

Oder das Thema Mode und Textilien. Das ist euch doch wichtig, oder? Baumwolle wird woanders von Frauen oder Kindern (durchaus in eurem Alter) für einen Lohn von 5 Euro pro Tag geerntet. Das ist eine totale Ausbeuterei. Diese Baumwolle wird dann zu Kleidung verarbeitet, die bei uns in den Schränken landet. Erdöl ist umweltbelastend. Auch daraus entstehen Kleidungsstücke (ja Khayla und Sophie, das ist dann die Polyesterfaser in der Kleidung). Gerau deshalb bin ich stolz, wenn ich daran denke, wo ich arbeite. Wir erzeugen Fasern, die ein klein wenig eure Zukunft besser machen sollen. Die Natur ist wichtig für uns alle auf der ganzen Welt.

Sophie, gerade du, die vielleicht einmal in der Modewelt landet oder Khayla mit deinen rhetorischen Fähigkeiten und deinem Gerechtigkeitssinn. Egal was später mal aus euch wird. Influencerin, Umweltaktivistin oder Model. Jede von euch kann auf ihre Weise helfen, unsere Welt zu verbessern. Unsere Erde zu schützen, einen Beitrag zu leisten.

Das gilt genauso für uns Ältere. Es gibt eine Indianerweisheit, die das ganz gut beschreibt:

„Wir haben die Erde nicht von unseren Eltern geerbt, sondern von unseren Kindern geliehen.“

Denkt daran, wenn ihr selbst einmal Kinder bekommt, denen ihr dann vielleicht auch mal einen Brief schreibt. Eines bitte vergesst niemals: ihr könnt immer zu mir kommen, egal was euch am Herzen liegt. Ich werde euch immer helfen, denn ich liebe euch.

eure Oma